

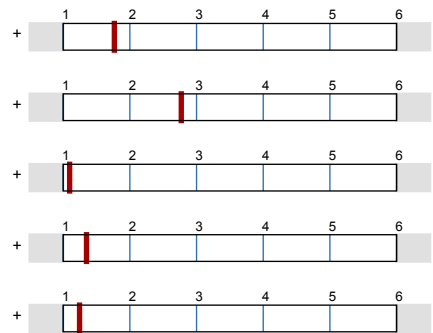
Gesamt-Auswertung - ÄF2 -WS10/11

Erfasste Fragebögen = 248



Globalwerte

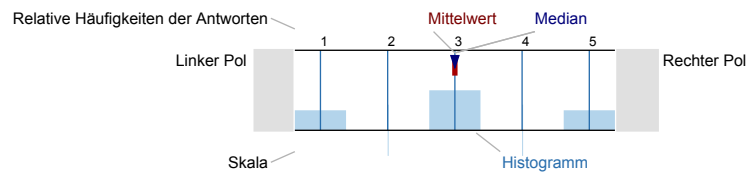
Leistungsmotivation und Zufriedenheit -
allgemein
Zufriedenheit mit den über den VMC
(Virtual Medical Campus) zur Verfügu...
Fairness & Gleichbehandlung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage

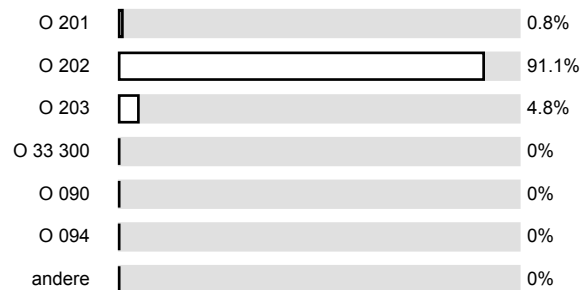


n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Standardabweichung
E.=Enthaltung

Allgemeine Angaben

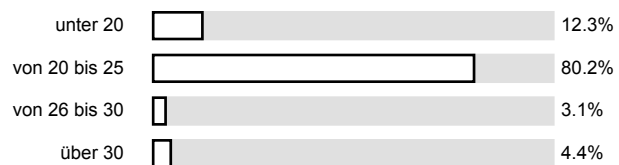
Studienkennzahl (mehrfach-Antworten möglich):

n=248



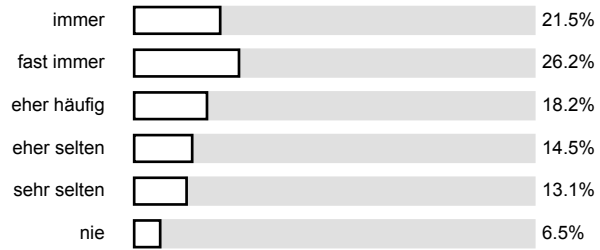
Alter in Jahren:

n=227



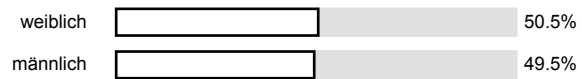
Häufigkeit des Vorlesungsbesuchs:

n=214



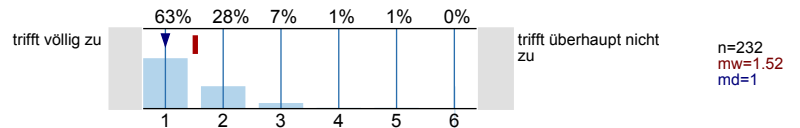
Geschlecht:

n=196

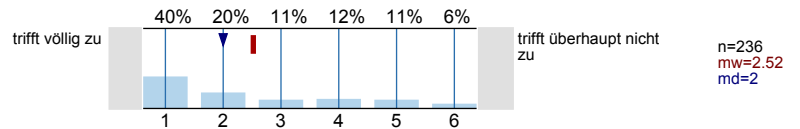


Leistungsmotivation und Zufriedenheit - allgemein

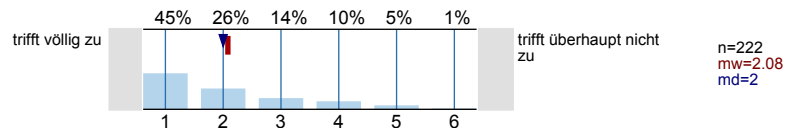
Den Aufbau und Ablauf der Ersten Hilfe halte ich für gelungen.



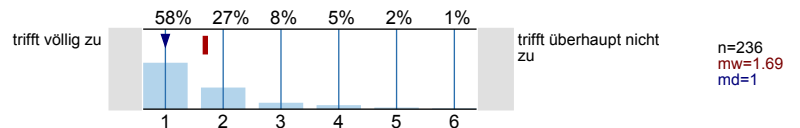
Ich finde, dass die theoretischen Einführungen vor den eigentlichen Übungen notwendig sind.



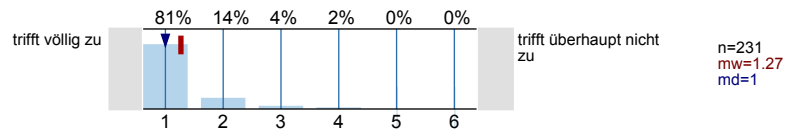
In den theoretischen Einführungen wurden mir die Lerninhalte verständlich vermittelt.



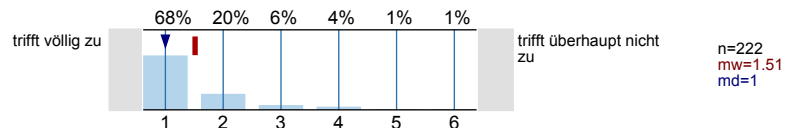
In der Ersten Hilfe habe ich viel gelernt.



Ich finde, dass die Lehrenden der Ersten Hilfe am Lernerfolg der Studierenden interessiert sind.

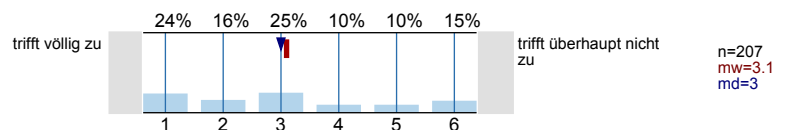


Durch die Übungen habe ich wichtige neue Fertigkeiten für meinen zukünftigen Beruf erworben.



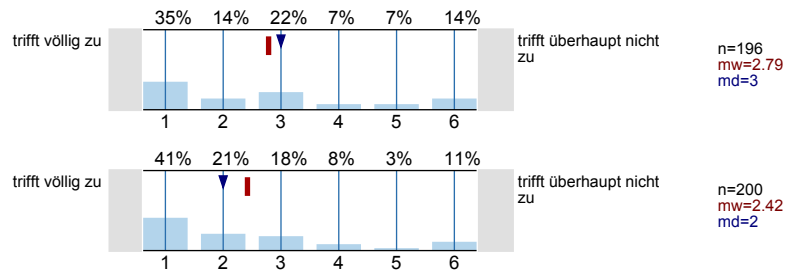
Zufriedenheit mit den über den VMC (Virtual Medical Campus) zur Verfügung gestellten Unterlagen:

Die elektronischen Lernunterlagen in diesem Modul sind verständlich aufgebaut und eine Hilfe beim Lernen.



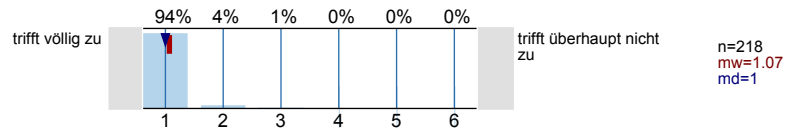
Die elektronischen Lerninhalte und Stichwortlisten zur Prüfungsvorbereitung waren aktuell und wurden rechtzeitig zur Verfügung

Die Feinlernziele in diesem Modul sind klar verständlich und nachvollziehbar dargestellt.

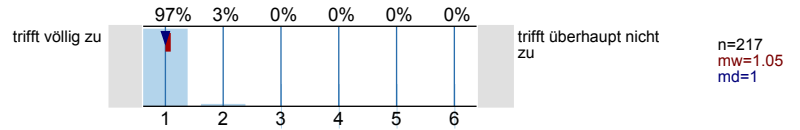


Fairness & Gleichbehandlung

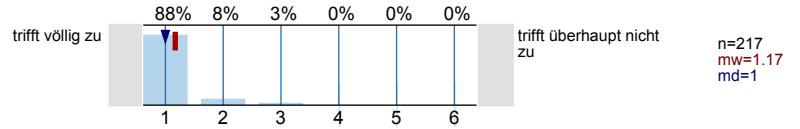
Die Lehrenden haben mich fair behandelt.



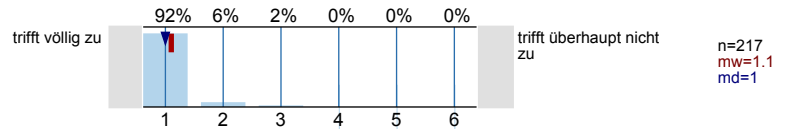
Ich finde, dass die Lehrenden alle Studierenden, unabhängig von Geschlecht, ethnischer oder sozialer Herkunft, gleichwertig behandelt haben.



Die Lehrenden verwendeten geschlechtergerechte Formulierungen.

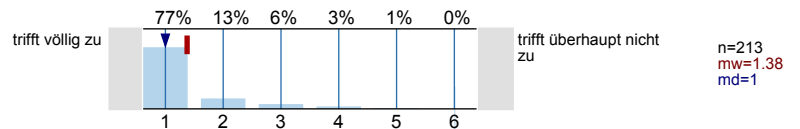


Die Lehrenden achteten auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern.

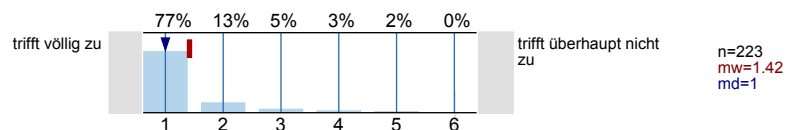


Spezieller Teil 1

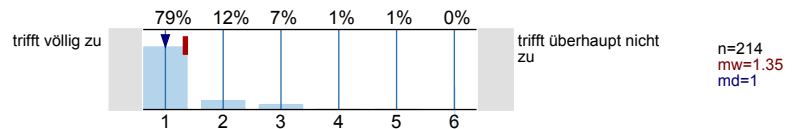
Grundlagen, Organisatorisches, Kontrolle der Lebensfunktionen, Lebensrettende Sofortmaßnahmen



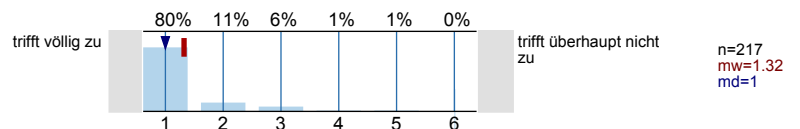
Säuglings- und Kindernotfälle



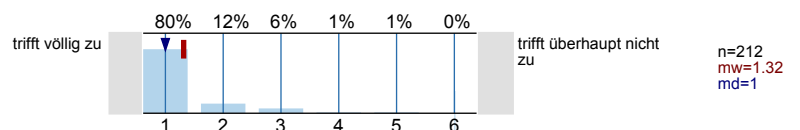
Traumatologie



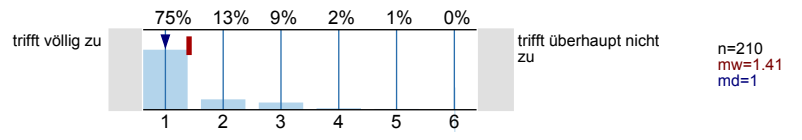
Notfälle und Atmung



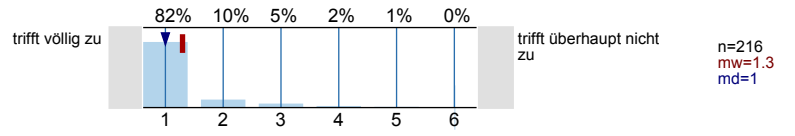
Bewusstlosigkeit, Bewusstseinsstörung



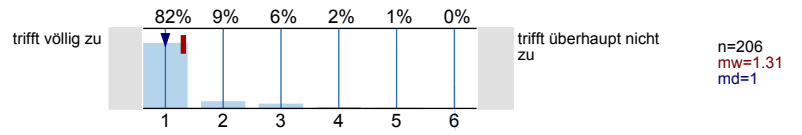
Schock verschiedener Ursache



Herz, Kreislauf

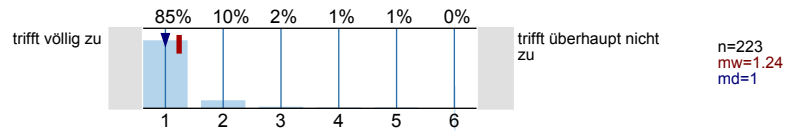


Kreislaufstillstand

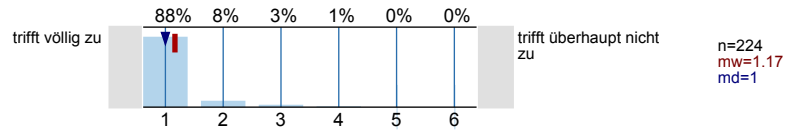


Spezieller Teil 2

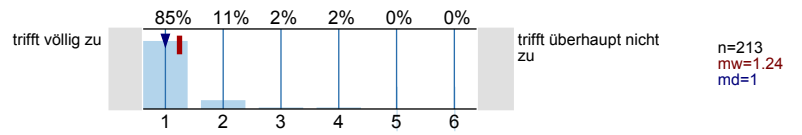
Station 1: BAK, CPR, AED



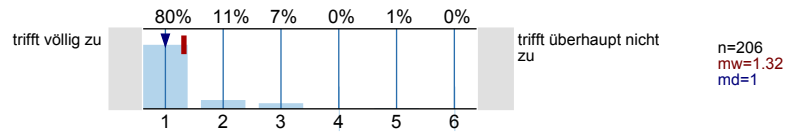
Station 2: Traumatologische Erste Hilfe



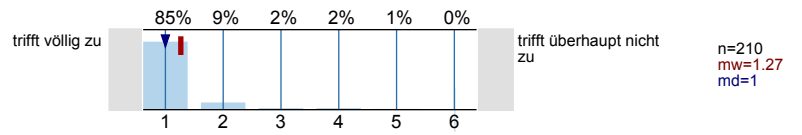
Station 3a: Lagerungsarten, Patientenbergung



Station 3b: Vorstellung des Rettungswagens, Übungen



Station 4: Säuglings- und Kindernotfälle



Zusätzliche Bemerkungen

Profillinie

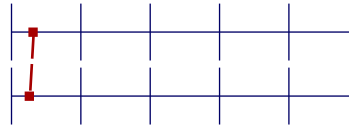
Zusammenstellung: Gesamt-Auswertung - ÄF2 -WS10/11



Den Aufbau und Ablauf der Ersten Hilfe halte ich für gelungen.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.52
Ich finde, dass die theoretischen Einführungen vor den eigentlichen Übungen notwendig sind.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=2.52
In den theoretischen Einführungen wurden mir die Lerninhalte verständlich vermittelt.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=2.08
In der Ersten Hilfe habe ich viel gelernt.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.69
Ich finde, dass die Lehrenden der Ersten Hilfe am Lernerfolg der Studierenden interessiert sind.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.27
Durch die Übungen habe ich wichtige neue Fertigkeiten für meinen zukünftigen Beruf erworben.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.51
Die elektronischen Lernunterlagen in diesem Modul sind verständlich aufgebaut und eine Hilfe beim Lernen.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=3.1
Die lektionischen Lerninhalte und Stichwortlisten zur Prüfungsvorbereitung waren aktuell und wurden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=2.79
Die Feinlernziele in diesem Modul sind klar verständlich und nachvollziehbar dargestellt.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=2.42
Die Lehrenden haben mich fair behandelt.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.07
Ich finde, dass die Lehrenden alle Studierenden, unabhängig von Geschlecht, ethnischer oder sozialer Herkunft, gleichwertig behandelt haben.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.05
Die Lehrenden verwendeten geschlechtergerechte Formulierungen.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.17
Die Lehrenden achteten auf die Gleichbehandlung von Frauen und Männern.	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.1
Grundlagen, Organisatorisches, Kontrolle der Lebensfunktionen, Lebensrettende Sofortmaßnahmen	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.38
Säuglings- und Kindertotfälle	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.42
Traumatologie	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.35
Notfälle und Atmung	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.32
Bewusstlosigkeit, Bewusstseinsstörung	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.32
Schock verschiedener Ursache	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.41
Herz, Kreislauf	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.3
Kreislaufstillstand	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.31
Station 1: BAK, CPR, AED	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.24
Station 2: Traumatologische Erste Hilfe	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.17
Station 3a: Lagerungsarten, Patientenbergrung	trifft völlig zu		trifft überhaupt nicht zu	mw=1.24

Station 3b: Vorstellung des Rettungswagens, Übungen

trifft völlig zu



trifft überhaupt
nicht zu

mw=1.32

Station 4: Säuglings- und Kindernotfälle

trifft völlig zu



trifft überhaupt
nicht zu

mw=1.27